

[142.] **Commissionen-Üebnahme.**  
Zur Üebnahme von Commissionen, jedoch nur für Musikalienhandlungen, empfiehlt sich  
Leipzig, im December 1857.  
**G. F. Rabut,** Musikalienhandlung.

[143.] **Nichts unverlangt!**  
Die Herren Verleger ersuche ich, vom 1. Jan. 1858 ab mir nichts mehr unverlangt zu senden, da ich meinen Bedarf an Neuigkeiten selbst wählen werde.  
Rastenburg, den 26. Decbr. 1857.  
**G. Noehrich.**

[144.] In Commission sind zu verkaufen:  
1 Stahlplatte: Die heilige Familie v. Raphael, gest. von Ch. Schuler. Höhe 13'' 8'', Breite 10'' 4''. Es wurden von dieser Platte nur 800 Abdrücke für einen Kunstverein genommen. Preis 400  $\mathfrak{f}$ .  
1 Kupferplatte: Eine Madonna v. Carlo Maratti, gest. von Ch. Schuler. Höhe 6'' 8'', Breite 5'' 5''. Es ist davon noch kein Abzug in den Handel gekommen. Preis 100  $\mathfrak{f}$ .  
Die betreffenden Abzüge sind zur Einsicht zu verlangen von  
Leipzig, Decbr. 1857.  
**K. F. Köhler.**

[145.] Die **Küssling'sche** Buchhandlung in Leipzig empfiehlt zu beibemerkten Baarpreisen:  
Abschlussbücher, 600 Conti = 22½ Ngf.  
700 = 25 Ngf. 800 = 1  $\mathfrak{f}$ . 1000 = 1  $\mathfrak{f}$  5 Ngf.  
Abschlussformulare, mit Firma, 1000 Stück für 1  $\mathfrak{f}$  5 Ngf.  
NB. Bei Bestellung der Abschlussbücher und Abschlussformulare bitten zu bemerken, welche Sorte gewünscht wird, ob mit Ordinar- und Netto- oder nur Netto-Linien.

**Englisches Sortiment**  
und  
**Zeitschriften**

besorgen wir, soweit uns bekannt ausschliesslich, in regelmässigen wöchentlichen Postsendungen — während der Frostzeit über Land. In 10 bis 12 Tagen liefern wir franco Leipzig, was nicht auf unserm sehr bedeutenden Sortimentslager vorrätzig ist.  
Wir bitten, Bestellungen auf Zeitschriften und Continuationen pro 1858 nicht zu verzögern, damit keine Unterbrechung eintrete.  
**Französisches, Amerikanisches, Russisches**  
Sortiment liefern wir gleichfalls schnell und billigst.  
Für amerikanisches Sortiment berechnen wir die Originalpreise und nicht die bedeutend nach Willkür erhöhten Londoner Preise.  
Berlin, Januar 1858.  
**A. Asher & Co.**

[147.] **Englische Journale für 1858**  
Liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmässig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen und erbitte mir Ihre geehrten Bestellungen.  
London.  
**Franz Thimm.**

[148.] **Praktisches Wochenblatt.**  
Allgemeine deutsche landwirthschaftliche Zeitung. Herausgegeben von Karl Stein.  
Inserate à 1 R $\mathfrak{f}$  die Zeile werden in laufende Rechnung notirt. Auch zu Change-Inseraten erkläre ich mich bereit. Beilagen mit meiner Firma lege ich für Mecklenburg in 350 Exemplaren gratis bei, sonst berechne ich 1  $\mathfrak{f}$  Beilagegebühren und brauche 700 Exemplare. Zur Recension gratis für die Redaction werden Neuigkeiten aus dem Gebiete der Land- und Hauswirthschaft, auch Thierheilkunde erbeten.  
Neu-Brandenburg, im December 1857.  
**G. Brünslow.**

[149.] **Zu Annoncen**  
die im Norden Oesterreichs, besonders aber in Böhmen wirksam sein sollen, empfiehlt sich der in Prag erscheinende

**Tagesbote aus Böhmen.**  
VII. Jahrgang. 1858. Erscheint sechsmal in der Woche. — gr. Fol. Auflage 3500. —  
Insertionsgebühr: für die Spaltenzeile 2 fr. C.-M.  
Dieses Blatt ist in Böhmen die einzige, größere unabhängige Zeitung; es hat hier zuerst die Besprechung national-ökonomischer Fragen eingebürgert und ist ein unentbehrliches Organ des Grundbesizes, des Handels und der Industrie. Der Leserkreis des Blattes ist ein durchweg wohlhabender und gebildeter.  
Aufträge übernimmt  
**Friedrich Ehrlich's** Buch und Kunsthandlung in Prag.

[150.] 1000 literarische Anzeigen verbreitet gratis **Ludwig Ronne** in Annaberg.

[151.] Das  
**Atelier für Holzschnitt**  
von  
**Louis Kresschmar jun.**  
in Leipzig  
empfehl ich zur geneigten Berücksichtigung und ist in den Stand gesetzt, resp. Aufträge jeden Umfangs unter Zusicherung der promptesten, sorgfältigsten und billigsten Ausführung anzunehmen.

**Börse in Leipzig, am 2. Januar 1858.**

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	1/2 Mt. . . . .	142 $\frac{3}{4}$	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . . .	1/2 Mt. . . . .	—	102 $\frac{3}{4}$
Berlin pr. 100 $\mathfrak{f}$ Pr. Crt. . . . .	1/2 Mt. . . . .	—	99 $\frac{3}{4}$
Bremen pr. 100 $\mathfrak{f}$ Lsd. à 5 $\mathfrak{f}$ . . . . .	1/2 Mt. . . . .	—	109 $\frac{3}{4}$
Breslau pr. 100 $\mathfrak{f}$ Pr. Crt. . . . .	1/2 Mt. . . . .	—	99 $\frac{3}{4}$
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W. . . . .	1/2 Mt. . . . .	—	56 $\frac{11}{16}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	1/2 Mt. . . . .	—	152 $\frac{3}{4}$
London pr. 1 Pf. St. . . . .	7 Tagedat. . . . .	—	—
	2 Mt. . . . .	6, 18 $\frac{1}{2}$	—
	3 Mt. . . . .	79 $\frac{3}{4}$	—
Paris pr. 300 Fres. . . . .	1/2 Mt. . . . .	—	—
	3 Mt. . . . .	—	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss . . . . .	1/2 Mt. . . . .	—	95 $\frac{1}{4}$
	3 Mt. . . . .	—	93 $\frac{3}{4}$
<b>Sorten.</b>			
Kronen (Vereins-Hand, Goldm. à 1/2 Zpfd. Brutto u. 1/20 Zpfd. fein) pr. St. . . . .		—	—
Augustd'or à 5 $\mathfrak{f}$ pr. Stück Agio pr. Ct. . . . .		—	—
Pr. Friedrichsd'or . . . . .	d $^{\circ}$	—	—
And. ausl. Louisd'or . . . . .	d $^{\circ}$	—	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück . . . . .	d $^{\circ}$	—	93 $\frac{3}{4}$
Holländ. Duc. à 3 $\mathfrak{f}$ . . . . .	Agio pr. Ct. . . . .	—	5, 12 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. d $^{\circ}$ . . . . .	d $^{\circ}$	—	3 $\frac{1}{4}$
Bresl. d $^{\circ}$ . . . . .	do. . . . .	—	—
Passir d $^{\circ}$ . . . . .	do. . . . .	—	—
Conv.-Species u. Gulden . . . . .	d $^{\circ}$	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d $^{\circ}$	—	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .		2 $\frac{1}{2}$	—
Silber . . . . .		—	454
Wiener Banknoten . . . . .		—	30
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 1 u. 5 $\mathfrak{f}$ . . . . .		—	95 $\frac{1}{4}$
d $^{\circ}$ . . . . .	d $^{\circ}$	—	—
d $^{\circ}$ . . . . .	d $^{\circ}$	—	98 $\frac{1}{2}$
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht . . . . .		—	99 $\frac{1}{4}$

**Uebersicht des Inhalts.**

Erkienene Neutigkeiten des deutschen Buchhandels. — Trübner's Bibliotheca glottica. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebblatt Nr. 74—151. — Börse in Leipzig, am 2. Januar 1858.

Anonyme 78. 81. 132—134. 137.	Gilbers 110.	Köfling 145.	Schwes 83.
Räber & G. 119. 121. 146.	Glaeser in P. 141.	Kreider & R. 125.	Senff 102.
Bartholomäus 128.	Gause 91. 93. 97.	Kreidgericht in Ratibor 74.	Stehert 92.
Bielefeld 118.	Gwar 139.	Kresschmar jr. in Prag. 151.	Steinhöfel 101.
Bohné & S. 126.	Gweg in B. 120. 136.	Librarie étrangère 82.	Thimm 86. 147.
Brandsteiter 129.	Gropius in P. 108.	Literat-Compt., Preuß. 98.	Beith in D. 77.
Brünslow 148.	Gaynel 130.	Ratanfon 124.	Voigtländer 113.
Ehrlich 149.	Heinide 100.	Rijhoff 87.	Voelker 131.
Eisen 76.	Herbig in B. 103.	Ronne 150.	Wagner in B. 80.
v. Goe 116.	Hepmann in Bräl. 105.	Richter in R. 75.	Weber & G. 107.
Expéd. d. Frankf. Museums 90.	Hirzel 95.	Riehm 94.	Weigel, R. 138.
Expéd. d. Berl. Musée 84.	Janke 88.	Rochricht 143.	Weinidel 85.
Frank 111.	Rabnt 142.	Rögberg 127.	Wengler 99.
Frank 112.	Riose 114.	Schaumburg 117.	Wurster & G. 96.
Frede 135.	Rober 115.	Schneider & G. 122.	v. Zabern 123.
Georg in B. 89.	Röbler in P. 144.	Schnürlein 79.	Zieger 106. 140.
	Rönig in P. 101.	Schönfeld 109.	